

## Rechnungshof kritisiert fehlendes Eigenkapital

**LUDWIGSLUST** Der Landesrechnungshof kritisiert die Eigenkapitalausstattung des Zweckverbandes kommunaler Wasserversorgung und Abwasserbehandlung Ludwigslust (ZkWAL). Eigenkapital sei durch Beiträge und Gebühren nicht zu ersetzen, sagte Rechnungshof-Mitglied Dr. Norbert Hempel auf der letzten Verbandsversammlung. Wenn es zu größeren Ausfällen an Beiträgen und Gebühren käme, werde das Eigenkapital zur Abfederung benötigt. „Wenn die jetzigen Investitionen abgeschrieben und aufgebraucht sind, kommen Sie in die Phase der Refinanzierung. Sie haben dann nur die Möglichkeit, noch mal Beiträge zu erheben. Das geht nach dem Kommunalabgabengesetz, wird aber sicher nicht auf besonders viel Zustimmung stoßen“, sagte Hempel. Er verwies zudem auf die „Basel III“ genannte Reform der Bankenregulierung, wonach Darlehen an kommunale Unternehmen künftig ebenfalls mit Eigenkapital unterlegt sein müssen. *koen*